

FRAKTION BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

BEZIRKSTAG MITTELFRANKEN

DANZIGER STR. 5

91522 ANSBACH

Bezirk Mittelfranken

Bezirkstagspräsident Armin Kroder

Danziger Str. 5

91522 Ansbach

Bezirksrat Daniel Arnold

Bezirksrätin Lydia Bauer-Hechler

Bezirksrätin Andrea Bielmeier

Bezirksrat Paul Brunner

Bezirksrätin Christa Heckel

Bezirksrätin Maria Scherrers

fraktion@gruene-bezirkstag-mittelfranken.de

www.gruene-bezirkstag-mittelfranken.de

16. Juli 2021

**Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur
Inklusion von autistischen Kindern in Kindertagesstätten
zur Behandlung im Sozialausschuss.**

Sehr geehrter Herr Bezirkstagspräsident,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt

einen **Bericht über die Inklusion von Kindern und Jugendlichen aus dem autistischen Spektrum** in Kindertagesstätten. Inklusive Einrichtungen im Großraum berichten über eine steigende Zahl von Kindern, die aufgrund ihrer autistischen Veranlagung ein sehr ausagierendes Verhalten zeigen. Nicht selten werden die Schwierigkeiten der Kinder erst in einer Kindertageseinrichtung erkannt. Viele Kitas sind unter den gegebenen Rahmenbedingungen damit überfordert, diesen Kindern gerecht zu werden. Oft folgt ein Wechsel in eine inklusive Kindertageseinrichtung.

Doch ist nicht für alle betroffenen Kinder ein geeigneter Platz zu finden. Selbst den inklusiven Krippen, Kindergärten und Horten fehlt die Kapazität, um mehrere autistische Kinder mit einer hohen Verhaltensproblematik in einer Gruppe aufzunehmen. So kann das Wunsch- und Wahlrecht der Kinder beziehungsweise deren Erziehungsberechtigten für inklusive Bildung nicht verwirklicht werden.

Im Schulalter spielt auch Asperger-Autismus häufiger eine Rolle. Wie sieht die Chance auf eine adäquate Hortbetreuung für diese Kinder aus? Von weiteren Schwierigkeiten berichten Eltern, die eine geeignete Schule für ein überdurchschnittlich intelligentes Kind mit Autismus suchen, wenn sich dieses aufgrund seiner Verhaltensprobleme nur schwer in den Unterricht und den Schulablauf integrieren kann. Auch für diese Kinder stellt sich die Frage einer Kita-Betreuung.

Wir bitten die Verwaltung um Auskunft, wie bei den oben genannten Problemen Abhilfe geschaffen und eine inklusive Betreuung von autistischen Kindern und Jugendlichen mit ausagierendem Verhalten in Kitas gewährleistet werden kann.

Inwieweit stehen Inklusionshelfer*innen für Kinder aus dem autistischen Spektrum zur Verfügung? Wie kann deren Arbeit in den Ablauf von Krippe, Kindergarten oder Hort integriert werden und die Kinder in inklusiven Prozessen unterstützen?

Eine weitere wichtige Frage ist die Qualifikation der Inklusionshelfer*innen: Wie werden diese auf die Arbeit mit Kindern mit einer Autismus-Spektrum-Störung vorbereitet? Welche Rolle spielen speziell ausgebildete Fachkräfte für Autismus (ASS) als Inklusionshelfer*innen bzw. bei der Aus- und Weiterbildung von Inklusionshelfer*innen?

Mit freundlichen Grüßen



Lydia Bauer-Hechler

mit Maria Scherrers, Daniel Arnold, Andrea Bielmeier, Christa Heckel und Paul Brunner